Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 24 (1916)

Heft: 14

Buchbesprechung: Vom Büchertisch

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

stätte für diejenigen Pferde, die der Krieg oder der Friede elend gemacht hat.

Der Erfolg einer Schlacht hängt nicht allein von der guten Führung und der Tapferkeit der Offiziere und Soldaten ab, der Zustand der Tiere spielt dabei auch eine Rolle. Diese Getreuen, Pferde und Hunde, sind ebenfalls Helben und sterben eines schrecklichen Todes, indem sie eine Pflicht erfüllen, ohne aber zu wissen, wofür dies geschieht.

Wir halten es für eine der ehrenvollsten Aufgaben, in Friedenszeit den Hilfsdienst für die im Krieg befindlichen Tiere vorzubereiten, es ist eines der höchsten Ziele, die sich die Tierfreunde stellen.

Führen wir uns ja recht die Lehren vor Augen, die uns der gewaltige Weltfrieg gibt,

damit wir gerüftet seien, wenn auch für uns die ernste Stunde schlagen sollte.

Nicht mit Worten werden wir das Ziel erreichen, das wir uns gesetzt haben, aber mit Taten, die alle diejenigen ehren werden, die zu der Entwicklung des Koten Sterns beitragen und so am Wohlergehen unseres Vaterlandes mitarbeiten.

Leiht uns eure Mithilse*), ihr berittenen Offiziere und Soldaten unserer Armee, und helft uns, das oft nicht beneidenswerte Los eurer treuesten Kriegskameraden zu erleichtern, die stummen Qualen mit liebevoller Sorgfalt und Verständnis zu pflegen und im Notfall ihre Leiden durch den Gnadenstoß abzukürzen.

Vom Büchertisch.

Die Improvisationen von Dampk-Desinkektionsapparaten. Eine Zusammenstellung der aus gegebenen Methoden. Von Kreisarzt Dr. Wolf, Wißenhausen. Deutscher Verlag für Volkswohls fahrt, G. m. b. H., Dresden N. 6, Großenhainers straße 9. Preis 50 Pfg.

Im Felbe stehen nicht überall stationäre ober sahrbare Dampsdesinsektionsapparate zur Versügung, so daß man gezwungen ist, weil derartige Apparate zur Seuchenbekämpfung und zur Entlaufung von Uniformen ze. nicht zu entbehren sind, zu Behelfse vorrichtungen zu greisen, die schon an vielen Orten

mit Erfolg angewendet sind. Da nun die Beschreis bungen derartiger Apparate in der Literatur sehr zerstreut sind, so hat der Verfasser die angegebenen Verfahren kurz zusammengestellt; diese kleine Broschüre dürste sich daher als Nachschlagewerk für die Herren Militärs und Gesangenenlagerärzte besonders eignen.

Bulgarien und die Bulgaren. Bon Dr. Kurt Floerife. Mit zahlreichen Abbildungen, einer Reliefstarte von Bulgarien und einem farbigen Umschlag. Preis Mark 1.80 bei der Frankschen Buchhandlung in Stuttgart.

Bumoristisches.

Ein eikriger Konsumvereinskreund hat zu Hause strengen Besehl gegeben, nirgends Einkäuse zu machen als im Konsumladen. Davon ist auch sein sechsjähriges Büblein bestens unterrichtet. Als das Kind eines Tages aus der Schule heimkommt, macht sich dort ein kleines Brüderchen bemerkbar. "Woher heit'er das?" frägt der Kleine. Man gab ihm zur Antwort, die Hebamme habe es gebracht. "Die wird öppis chönne g'höre, wenn's der Aetti vernimmt, daß er's nid im Konsum g'reicht heit!", war des Knirpsen Entgegnung.

Nachahmung. Frau Bierdimpfl: "Denken Sie sich, seitdem hier in der Nähe ein Wirt eine Kneipe "Zum Schützengraben" eröffnet hat, sitzt mein Mann Tag und Nacht d'rin!"

^{*)} Der Jahresbeitrag von Fr. 1 im Minimum ist an den "Roten Stern" in Solothurn einzusenden.